

	<p>Object: Ernst Barlach: Der tote Tag, Blatt 3: Das Paar im Gespräch</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann-gesellschaft.com</p> <p>Collection: Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst, Sammlungskabinett Rudolph Grosse</p> <p>Inventory number: WM-VI-b-b-122b</p>
--	--

Description

Ernst Barlach verfasste 1907-1912 sein erstes Drama "Der tote Tag", das in einem Textband zusammen mit einer Mappe von 26 Originallithographien als 10. Werk der Pan-Presse bei Paul Cassirer herausgegeben wurde (gedruckt bei Julius Sittenfeld, Berlin). Es thematisiert in quasi mythisch überhöhter Form den autobiographisch verbürgten Kampf von Eltern um ihren Sohn.

Blatt 3 zeigt ein sitzendes, sich anblickendes Paar: die Mutter und den blinden Kule, wohl der Vater des Jünglings. Kule stützt die Hände auf einen Stock; die Mutter legt die Hände auf den Schoß. Der Hintergrund links gibt Einblick in einen möblierten Raum.

Basic data

Material/Technique:	Lithographie
Measurements:	Blatt: 66 x 51 cm; Bild: 26,0 x 33,5 cm

Events

Printing plate produced	When	1912
	Who	Ernst Barlach (1870-1938)
	Where	Berlin

Keywords

- "Der tote Tag" (E. Barlach)
- Expressionism
- Lithography

Literature

- Fromm, Andrea; Thieme, Helga (Hrsg.) (2007): Barlach auf der Bühne. Inszenierungen 1919-2006. Hamburg, Güstrow, S. 35 o.r.
- Laur, Elisabeth (2001): Ernst Barlach, die Druckgraphik. Werkverzeichnis 1. Leipzig, Nr. I 009.03
- Schult, Friedrich (1958): Ernst Barlach. Das graphische Werk. Hamburg, S. 31 Nr. 18